

LIEBE-LICHT-KREIS JESU CHRISTI

GESCHWISTERTREFFEN RUIPOLDING

30.09. – 02.10.2016

ICH RUFE DICH BEI DEINEM NAMEN

FREITAGABEND

Zum Beginn des Treffens wurde die Geschichte vom Seestern erzählt:

GESCHICHTE: „DER SEESTERN“

Es war einmal ein alter Mann, der jeden Morgen einen Spaziergang am Strand machte. Eines Tages sah er einen Jungen, der vorsichtig etwas aufhob und ins Meer warf. Der alte Mann rief: „Guten Morgen, was machst du da?“

Der Junge richtete sich auf und antwortete: „Ich werfe Seesterne ins Meer zurück. Es ist Ebbe und die Sonne brennt herunter. Wenn ich das nicht tue, sterben sie.“

„Aber, junger Mann, ist dir eigentlich klar, dass hier Kilometer um Kilometer Strand ist? Und überall liegen Seesterne. Die kannst du unmöglich alle retten, das macht doch keinen Sinn.“

Der Junge hört höflich zu, bückt sich, nimmt einen anderen Seestern auf, wirft ihn ins Meer und antwortet: „Für diesen macht es Sinn.“

Nach: „The Star Thrower“ von Loren Eiseley

GEBET:

Geliebter Himmlischer VATER, wir haben uns hier in Deinem Namen versammelt, um unser Inneres für Dich weit zu öffnen und damit auch für alle unsere Mitmenschen, für die Natur, für die Schöpfung.

VATER, Du bist die Liebe und hast uns als JESUS die Liebe gelehrt. Wir stolpern immer wieder über uns selbst. Vergib uns, VATER, und wir bemühen uns weiterhin, um in Demut und Liebe unseren Weg über die Erde zu gehen, weder einen Bruder noch eine Schwester zu verurteilen, sondern sie stattdessen in Deine liebenden Hände zu legen.

Wir sind alle Deine Kinder, VATER, alle. Und alle machen wir unsere Erfahrungen, und jede Erfahrung ist wichtig für uns, auch wenn sie von außen gesehen eine schlechte Erfahrung ist. Wenn wir einmal über diesen Stolperstein gefallen sind, dann wird es hoffentlich kein zweites Mal geschehen, VATER, denn wir wissen dann um unsere Schwächen und schauen auf zu Dir und legen unsere Hand wieder in die Deine, so wir wie jetzt auch unsere kleine menschliche Hand in Deine mächtige große himmlische Hand gelegt haben.

VATER, danke, dass wir hier zusammen kommen können. Danke für jedes Geschwister, danke für den friedlichen Ort hier, an dem die Kühe gelassen von der Weide nach Hause in den Stall gegangen sind. Der Hirte brauchte nichts zu tun, sie gingen von alleine nach Hause. Und VATER, jetzt wirst Du lächeln, auch wir finden nach Hause, auch wir sehnen uns nach dem Zuhause und wir brauchen keinen mehr, der mit der Peitsche hinter uns steht.

VATER, Dein Segen und Deine Liebe senden wir nochmals hinaus in diese Welt, vor allem dorthin, wo sich die Menschen feindlich gegenüberstehen. Friede sei auf Erden, Friede sei in den Herzen aller unserer Mitgeschwister auf Erden. **Amen.**

OFFENBARUNG

Meine geliebten Kinder, Meine Söhne und Töchter, die ihr hier zusammengekommen seid, um Mir eure Bitten, eure Gebete und Anliegen hinzulegen. ICH habe alle Eure Anliegen wohl vernommen und ICH möchte euch dazu sagen: „Stellt euch jetzt eine Tafel vor, eine große Tafel, festlich gedeckt. Dort habe ICH alles für euch bereitgestellt, worum ihr Mich gebeten habt. Schaut euch um, und ihr seht Meine Liebe, Meinen Frieden, Meine Freude!

Ihr habt Mich auch darum gebeten, eure Herzen an diesem Wochenende zu öffnen. Alles ist für euch bereit. Und nun möchte ICH euch sagen: „Es liegt an euch, denn alles ist schon da, um es euch zu schenken.“ Doch jetzt öffnet eure Herzen, tretet an Meine Tafel und nehmt euch alles davon, was ihr braucht, was ihr euch wünscht!

ICH habe auch noch anderes bedacht, worum ihr nicht gebeten habt. Auch das ist auf Meiner Tafel ausgebreitet. Und wenn ihr einen Spiegel erblickt in einem eurer Geschwister, das euch spiegelt, dann dürft ihr euch darüber auch freuen. Und wenn ihr ein Jahr oder eine Zeit des Leides, der Trauer, der Krankheit erlebt habt, Meine Geliebten, so ist auch das im Nachhinein ein Grund, dankbar zu sein.

Geht durch diese Tage in dem Bewusstsein, dass alles, was ihr euch vorgestellt habt, von Mir für euch bereit ist! Und ICH bitte auch Meine Kinder, Meine Seelenkinder, die in der zweiten Reihe stehen, an Meine Tafel zu treten. Kein Kind ist von Mir vergessen, ICH möchte euch alle an Mein Herz nehmen und euch mit Meiner reichen Liebe und mit Meinem Segen umfassen. Ja, Meine Freude fühlen auch Meine Engel und spiegeln sie euch zurück. Gesegnet sind die Stunden und Tage, die auf euch warten.

Amen.

OFFENBARUNG

Meine Kinder, Meine Söhne, Meine Töchter, ihr alle seid Kinder Meiner Liebe. Als ihr noch in den Himmeln bei Mir lebtet, in Meiner Herrlichkeit, wart ihr glückliche Kinder.

Doch ein Teil Meiner Kinder ist von Mir abgefallen, sie haben sich von Meiner Liebe entfernt, denn sie wollten so sein wie ICH und haben sich dadurch gegen Meine Liebe aufgelehnt. Sie haben sich weiter und weiter von Meiner Liebe entfernt, von der Quelle ihres Lebens. Und es haben sich außerhimmlische Bereiche verfestigt.

Ihr, Meine Kinder, habt das beobachtet – ihr wisst, was geschehen ist. Eure Herzen waren voll Trauer. Ihr habt das Leben auf eurer Erde, auf der ihr jetzt seid, beobachtet. Ihr habt das Leid gesehen, Verzweiflung, die Not, das Elend – und nach und nach seid ihr alle zu Mir gekommen und habt Mich gebeten: „VATER, wir wollen helfen, dass unsere Geschwister wieder heimkehren können.“

ICH habe Mich gefreut, Meine Kinder, aber ICH habe euch auch aufgeklärt über das Leben, das euch erwarten könnte. Es wurde euch gezeigt, und ihr konntet wählen, ihr hattet mehrere Möglichkeiten. Aber ihr habt „Ja“ gesagt – und ihr habt freudig „Ja“ gesagt: „Wir gehen auf die Erde und bringen Dein Licht und Deine Liebe und Deinen Frieden auf die Erde zu unseren Geschwistern.“

Jetzt seid ihr hier, und die Erinnerung an die himmlische Heimat wurde euch genommen, denn sonst könntet ihr hier nicht leben. Ihr seid nicht das erste Mal auf dieser Erde, ihr alle wart schon des Öfteren hier. Ihr habt gelernt und ihr wurdet von Mir geschult. Ihr habt Liebe und Licht gebracht, aber ihr habt euch auch verschattet und habt dies auch in einem neuen Leben wieder abgetragen.

So seid ihr vorbereitet auf euer Leben im Hier und Jetzt. Alle Erfahrungen, all eure Liebe, die ihr entwickelt habt, sind in euch. All die Kraft und das Wissen sind in euch, denn ICH habe alles in euch gelegt. ICH habe euch geführt durch all die Zeiten und war immer bei euch, immer mit euch, ICH habe euch nie allein gelassen.

Meine Sehnsucht berührt eure Herzen und zieht euch zu Mir, denn Gleiches zieht Gleiches an. So habe ICH euch heute hierher geführt. Ihr kommt aus verschiedenen Richtungen, aus nah und fern, und es hat euch Meine Sehnsucht hierher gezogen. „ICH rufe dich bei deinem Namen, Mein Kind!“, erklingt in euren Herzen. „ICH rufe dich bei deinem Namen“ soll erklingen in euch und euch begleiten durch diese Tage.

Kommt, Meine Kinder, legt alles, was euch belastet – all eure Sorgen, eure Ängste, eure Nöte, eure Trauer – in die Schale Meiner barmherzigen Liebe! Meine Liebe kann alles wandeln. Ihr sollt frei sein, Meine Kinder, lasst nun alles los und übergebt es Mir, eurem VATER!

Amen.

OFFENBARUNG AUS DER BARMHERZIGKEIT

Ja, Meine Geliebten, und so habe ICH alles bereitet für euch. Dieser Raum ist erfüllt von Meiner Liebe und Mein Licht erstrahlt in den schönsten Farben. Meine Schwingungen der Liebe, die Schwingungen Meiner Heilkraft, erfüllen euch und sie strömen in eure weit geöffneten Herzen ein. Das Feuer Meiner Liebe ist in euch entzündet, durch euer „Ja“, das ihr Mir schenkt, lodern die Flammen Meiner Liebe immer heller in euch.

Ihr seid nicht allein in diesem Raum, denn unzählige Engel sind mitten unter euch und sie haben noch Seelen mitgebracht, die ebenfalls ihre Herzen öffnen und auf Mein WORT hören. Und wahrlich, Meine Geliebten, Mein WORT schallt weithin, Mein WORT erschallt in der Schöpfung. „Friede sei mit euch!“ rufe ICH zu allen, die Mich vernehmen wollen.

Meine Liebe, die aus Meinem VATERHERZEN strömt, ergießt sich wie ein Wasserfall in die Schöpfung. Und ihr werdet von Meiner Liebe immer mehr erfüllt und spürt die Schwingungen Meiner Liebe in euch. All eure Zellen schwingen in Meiner Liebe. Reich beschenke ICH euch jetzt mit Meinen himmlischen Gaben und bereite euch vor für das, was weiter auf eurem Wege liegt. Und ICH bitte euch, all die Gaben, die ICH euch schenke, weiter zu verschenken an eure Geschwister und an die Schöpfung.

Ihr wisst um die Liebe, die gebraucht wird, ihr wisst um die Liebe und die Barmherzigkeit, auf die gewartet wird. Und ihr wisst, dass ihr als Meine Werkzeuge und Meine Lichtboten hier auf Erden seid, und Mir versprochen habt, für Mich zu wirken. Ja, so verschenkt Mein Licht und Meine Liebe weiter!

ICH bin bei euch, auf all euren Wegen. Und so habe ICH euch auch hierher geführt, und all jene, die nicht herkommen konnten, habe ICH jetzt an Mein Herz genommen, so dass sie Mich spüren und Meinen Ruf vernehmen können, und dass sie wissen, dass ICH auch sie bei ihrem Namen gerufen habe.

Freut euch, Meine Geliebten, freut euch über die Liebe und die Barmherzigkeit, die ICH euch schenke! Gebt euch Mir hin, legt vertrauensvoll eure Hand in die Meine, damit ICH euch führe durch diese Tage, hier an diesem Ort, aber auch auf all eure Wegen, die noch vor euch liegen! Mein Segen ist mit euch.

Amen.

OFFENBARUNG AUS DER LIEBE

Meine geliebten Söhne und Töchter, sehet euren Kreis nicht als klein an, erkennt die Wahrheit: Unzählige Seelen sind euch nahe, sie sind euch vorausgegangen eure Eltern, Großeltern, Tanten, Onkeln – sie haben eure Liebe verspürt und wurden von dieser Liebe angezogen.

Nun breitet eure Hände aus und lasst über euch Meine Kraft machtvoll strömen, Meine Kraft der Liebe, die ihr auch seid; denn ihr seid aus Meiner Liebe geschaffen, wie jedes Kind, nur das eine oder andere hat sich im Dunklen verirrt. Aber jedes Kind ist in sich, im wahren Selbst, hellster Sonnenstrahl der Himmel.

Doch viele erkennen dies nicht mehr, Meine Söhne und Töchter, und stolpern über die Erde, hetzen nach äußerem Reichtum und vielem mehr. Glaubt nicht, dass ihr nur ein kleiner Kreis seid! Ihr könnt jetzt mit der Kraft, die ihr hinaus sendet, alle berühren, die um euch sind, und sie zum Nachdenken bringen. Es gibt nur ein einziges wahres Leben. Dieses wahre Leben ist aus Mir, eurem Herrn und Gott, und es geht nie zur Neige.

Nur scheinbar fällt der Mensch ins Grab, aber der Geist in der Seele befreit sich, und nach und nach kehrt ihr alle, so wie alle, die um euch sind, freudig wieder zurück in die Heimat, zu den Engeln, zu Mir.

Empfindet in jedem Augenblick eures Lebens Meine Liebe, die über euch strömen möchte! Ob ihr nun durch die Natur wandert oder durch eine Stadt mit vielen Menschen, die um euch herum Äußerem nacheilen, geht, segnet alles und alle! Auch, wenn ihr an andere Länder denkt, seht immer die gesamte Menschheit in der Einheit mit Mir! Und es wird sein, wie Ich schon so oft gesagt habe:

Ein Hirt und eine Herde. Ich, Euer Gott und Vater in Jesus, und ihr alle Meine Kinder auf allen Ebenen, ihr, Meine vielgeliebten Schafe, in Wirklichkeit Engel der Himmel.

Der Abend ist fortgeschritten, Meine Geliebten, und so legt euch mit diesen Worten zur Ruhe nieder: Ihr seid in eurem Innersten Engel der Himmel!

Amen.

DANKGEBET:

Unser geliebter Vater, Jesus Christus, wir danken Dir von ganzem Herzen, dass wir mit allem zu Dir kommen dürfen und dass wir uns gewiss sein können, dass Du immer da bist und uns nie allein lässt, auch wenn das Leben manchmal schwer ist.

Danke, dass Du uns auch dieses Jahr wieder hierher geführt hast und uns mit Deiner Liebe und Deiner Sehnsucht an diesem Ort miteinander verbindest. Geliebter Vater, wir danken Dir für die Zeit, die wir mit Dir verbringen können.

Amen.

SAMSTAGMORGEN GEBET

Geliebter Himmlischer VATER, „Dein ist der Morgen“ – dieses Lied klingt noch in unseren Herzen nach. Ja, ganz bewusst bejahen wir in unserem Herzen: „Dein ist der Morgen, Dein ist der Tag, Dein ist der Augenblick und Dein ist unser ganzes Leben!“

Und Du bist da und hast uns heute Morgen wieder zusammengeführt. VATER, wir bitten Dich, fülle unsere Herzen mit Deiner Liebe und mit Deiner Barmherzigkeit. VATER, wir brauchen Dich so sehr und wir sehnen uns danach, dass Du uns in Deine VATERARME schließt. Und mit diesem Gefühl, dass Du uns jetzt in Deine Arme genommen hast, dass wir in Dir geborgen sind, dass wir ganz bei Dir sind, mit diesem Gefühl, ja, mit diesem Wissen gehen wir jetzt in den weiteren Tag und lassen Deine Liebe und Deine Barmherzigkeit in die ganze Schöpfung strömen - überallhin, VATER.

Und sei Du jetzt überall dort, wo Geschwister Hilfe brauchen, wo Not ist, wo Leid ist, VATER, wo es an Frieden mangelt. Sei Du dort und schenke Deinen Frieden, schenke Heilung, ja, schenke allen Heilung, VATER. Und verschenke Dich weiter in die Weite und in die Tiefe der Schöpfung. Wir wollen bei Dir sein und unseren Teil mit dazugeben, ganz offen sein, VATER, damit Du durch uns wirken kannst. Und so bitten wir Dich, dass Du uns nun Dein WORT schenkst.

Amen.

OFFENBARUNG

„ICH bin die Stille“, so spricht der VATER. Meine Stille sei auch in euch. Werdet stille! Legt alles ab, was euch an dieser Stille hindert; die Gedanken, alles was euch bedrängt – auch Schmerzen! Ihr findet die Stille in eurem Inneren.

Geht immer tiefer in euer Herz! Jeder Atemzug atmet Stille und Tiefe. Findet Ruhe und Geborgenheit, findet Antworten auf Fragen. Lasst das Licht in eure Seele fallen, so dass ihr euch selbst erkennen könnt, denn nur die Selbstschau lässt euch euren Nächsten in Liebe erkennen. Und so bleibt in der Stille, auch wenn am Ende des Tages Meine Worte verklungen sind! Bleibt in der Stille bei euren Begegnungen und nehmt mit hinaus, was ihr geschenkt bekommt, Geschenke zum Weitergeben! In Meiner Stille liegt Mein Segen für euch für diesen Tag.

Amen.

OFFENBARUNG AUS DER BARMHERZIGKEIT

Meine Geliebten, ICH bin wahrlich mitten unter euch und ICH schaue in eure Herzen und sehe die Liebe in euren Herzen. Und so seid ihr Mir nun ganz nahe gekommen. Jeden von euch habe ICH in Meine Arme geschlossen. Ihr ruht an Meinem Herzen, so seid ihr wahrlich immer tiefer in die Stille hineingesunken. Spürt die Liebe, die euch durchströmt und spürt, wie euch neue Kraft und neuer Mut erfüllt!

Ihr schaut in die Welt, auf das, was geschieht, und ihr bleibt gelassen. Ihr segnet und legt alles Mir hin, auf dass sich Meine Liebe verströmt. Lasst euch nicht beirren, Meine Geliebten, wenn ihr in die Welt schaut, wenn ihr Nachrichten hört, wenn ihr mit Informationen überflutet werdet, sondern bleibt bei Mir in der Stille und erkennt, dass dies nur ein kleiner Teil von dem ist, was in der Welt geschieht! Erkennt vielmehr, dass in allem Meine Liebe ist und dass das, was an euch dringt, ein Schrei nach Liebe ist; denn nur die Liebe vermag alles zu heilen.

Ja, so schaut auf das, was an Lichtvollem auf der Erde geschieht! Schaut auf jene, die Mir in Demut dienen und seid gewiss: Wann immer ihr euch im Gebet versenkt, wann immer ihr euch Mir hingebt, seid ihr niemals allein! ICH bin bei euch. Und im Herzen seid ihr mit jenen verbunden, die Mir in Demut dienen. In dem Augenblick, in dem ihr euch Mir hingebt, seid ihr verbunden mit einer großen Gemeinschaft, die Mir lichtvoll dient. Dadurch werden unendlich viel Liebe und Barmherzigkeit an die Schöpfung verschenkt.

Liebe und Barmherzigkeit, die Frieden schenken. Liebe und Barmherzigkeit, die Einheit schenken. Liebe und Barmherzigkeit, die Vergeben und Verzeihen möglich machen. Liebe und Barmherzigkeit, die heilen. Liebe und Barmherzigkeit, die Meine Kinder zur Umkehr verhelfen. Ja, schaut auf Mich und seid euch bewusst, dass ihr nicht klein und hilflos seid, sondern dass ICH durch euch machtvoll und kraftvoll wirke und die Schöpfung so immer heller und lichtvoller wird. Mein Licht durchlichtet alle Sphären.

Ihr seid Meine Werkzeuge, Meine Lichtboten, und mit Meiner Liebe und mit Meiner Barmherzigkeit, die ICH euch jetzt schenke, will ICH euch zubereiten für die Wege, die vor euch liegen. Bleibt bei Mir und bleibt in Mir. ICH, euer Himmlischer VATER, Sorge für euch. Und bei allem, was auf euch zukommt, auf allen Wegen, die

ihr beschreitet, bin ICH bei euch und stehe euch bei. So wird sich die Erde, so wird sich die Schöpfung immer mehr zum Lichtvollen hin wandeln.

Vertraut dabei auf Mich und wartet geduldig darauf, dass die Liebe ihre Werke vollbringen kann. Ihr wisst, dass Veränderungen ihre Zeit bedürfen und dass diese Zeit nicht nach menschlichen Vorstellungen bemessen ist. Meine Zeit ist nicht eure Zeit. Und doch ist es so, dass eure Gebete, eure Hingabe an Mich, Raum und Zeit durchdringen. So können Gebete, die ihr jetzt sprecht, heilsam sein, nicht nur in der Gegenwart, sondern auch in die Vergangenheit hinein und auch in die Zukunft. Liebe ist frei von Raum und Zeit. So kann auch jenes geheilt werden, was schon lange vergangen ist. Bleibt fest in euren Herzen bei Mir, denn ICH bin in euch. Und seit Anbeginn ist Meine Liebe in euch, denn ihr seid Kinder der Liebe. Macht euch dies bitte einmal bewusst: Ihr seid Kinder der Liebe, denn ihr seid aus Mir, eurem Himmlischen VATER, der ICH die Liebe bin! Und ihr seid aus Meinem Licht. Deshalb seid ihr auch Meine Kinder, Meine Söhne, Meine Töchter. Deshalb rufe ICH euch bei eurem Namen. Nicht nur in diesem Augenblick, sondern immer rufe ICH euch bei eurem Namen, um euch daran zu erinnern, wer ihr in Wahrheit seid und was ihr für Mich bewirken könnt.

Ihr spürt Mich immer kraftvoller in euren Herzen. Liebe strömt von Mir zu euch und von euch zu Mir. Liebe strömt auch untereinander. So seid ihr jetzt eine lichtvolle Gemeinschaft, und aus diesem Raum heraus ergießt sich ein mächtiger Lichtstrahl in die Schöpfung in Raum und Zeit. Meine Hand lenkt diesen Lichtstrahl, lenkt das Licht dorthin, wo es gebraucht wird. „Bleibt bei Mir!“ ICH wiederhole es noch einmal. Dies ist Meine Bitte an euch: „Bleibt bei Mir und wirkt in Demut, für Mich, eurem Himmlischen VATER! Und ihr dient damit nicht nur Mir, sondern ihr dient der ganzen Schöpfung, damit sich alles zur Liebe, zur Barmherzigkeit, zum Frieden hin entwickeln kann.“

Amen.

OFFENBARUNG AUS DER LIEBE

Als ICH über die Erde ging, sprach ICH: „Lasset die Kinder zu Mir kommen und wehret es ihnen nicht, denn ihrer ist das Himmelreich“. Meine Geliebten, ICH möchte euch heute besonders die Kinder dieser Erde ans Herz legen.

Glaubt nicht, dass ihr nur wenig tun könnt. Bei jedem Kind steht ein Engel des Himmels und jeder lichtvolle Gedanke wird von ihm verstärkt und noch tiefer in die Seele des Kindes gelenkt. Wie eure Erde in ein paar Jahren aussehen wird, ob Friede sein wird oder was auch immer, hängt davon ab, wie die Kinder jetzt aufwachsen, Erwachsene werden, welche Wege sie einschlagen. Die geistige Kraft ist die mächtigste Kraft des Universums. Und wenn sie mit der himmlischen Kraft verbunden ist, dann gibt es nur den einen Weg für alle Kinder dieser Erde: Sie richten ihren Blick nach oben und öffnen ihr Herz für GOTT, gleich, in welcher Religion. Es gibt nur einen GOTT.

Bei euch sind jetzt unzählige Engel. Sie grüßen euch und lenken eure Gedanken zu den Kindern in den Ländern, die euch gerade einfallen. Und die Engel werden zu ihnen gehen, ihnen ihre Hand aufs Haupt legen und nach einer kurzen Pause werde ich alle Kinder dieser Erde segnen. Tragt jetzt die Vorstellung in euch, dass die Engel zu ihnen gehen.

- - -

„Meine Kinder dieser Erde, die ihr erst vor kurzem die Himmel verlassen habt, um euch hier einzugebären, ICH, euer HERR und GOTT, segne jedes Einzelne von euch. Mehrere Engel sind um euch und ICH erhebe Meine Göttlichen Hände und segne euch.

Der Himmel strahlt jetzt auf Erden mit Macht ein. Liebe und Friede hüllt jedes Kind ein, durchdringt Mensch, Seele und den Geist, der aus dem Himmel ist. In euren Händen, Meine Kinder, liegt jetzt das Wohl der Erde. Gehet hin in Frieden.

Amen.

DANKGEBET:

Geliebter VATER, ich bin nicht, was ich tue, ich bin nicht, was ich habe, ich bin nicht, was andere über mich sagen. Ich bin Dein geliebtes Kind und nichts kann mich von Dir trennen. Ich brauche mich nicht zu sorgen, ich muss mich nicht plagen und hetzen, wenn ich Dir vertraue, VATER. Du bist mein alles, in JESUS, meinem geliebten BRUDER.

ER nimmt mich an meiner Hand und ich gehe mit ihm durch diese Welt und teile Seine Liebe aus, an all diejenigen, die dürsten und hungern nach Frieden, nach Gerechtigkeit. Du segnest sie alle und führst sie in eine heile Welt. VATER, wir wissen es: wir können Dir vertrauen. Danke für Deine Liebe.

Amen.

MEDITATIVER SPAZIERGANG OFFENBARUNG

Nach einem langen Herzensgebet, habe ich bei meinem 'Amen' das Aufnahmegerät ausgeschaltet, wurde aber nach ein paar Minuten unruhig und machte es wieder an.

Als ich noch einmal nach innen lauschte, kamen die folgenden Worte, die ich weiterschicke, weil es wohl die meisten Menschen betrifft, weil wir seit Tausenden von Jahren so handeln.

VATERWORTE:

So will ICH dir antworten, Meine geliebte Tochter, auf dein Gebet.

Du hast Mir keine Gelegenheit dazu gegeben. Hast dich erst erinnert, als du dein Aufnahmegerät schon ausgeschaltet hattest, dass ICH womöglich doch eine Antwort für dich habe.

So machen es Meine Kinder oft: Sie beten und gehen dann nicht auf Empfang, so dass ICH ihnen dann nicht antworten kann.

Wisset, Meine geliebten Kinder, jedes eurer Herzensgebete möchte ICH beantworten, möchte ICH bestätigen und sei es nur, dass ICH euch sage:

Danke, Mein Kind, danke, dass du dich an Mich gewandt hast, mit deinen Sorgen, mit deiner Freude, mit deiner Liebe.

ICH will dir sagen, dass du Mein Herzenskind bist. Dass ICH dich liebe. Dass ICH Mich freue, über deine Liebe. Dass ICH Mich freue an dir, dass du Mein Kind bist.

So lass uns Hand in Hand weiter gehen, gemeinsam und komme immer zu Mir.
Denke daran, wenn du dein 'Amen' gesagt hast, auf Empfang zu gehen, bis ICH,
nach allem, was ICH dir noch sagen wollte und will, nach allem, was ICH dir noch gesagt habe,
Mein Amen spreche.

Amen.

SAMSTAGNACHMITTAG

Hinführung zur Zwiesprache mit unserem Himmlischen VATER mit persönlichen Worten unseres Himmlischen VATERS an anwesende Geschwister. Siehe hierzu im Buch „Jesus Christus lehrt: „Der Weg zur Einheit durch die Liebe“ insbesondere Schulung 48.

ZWEITER MEDITATIVER SPAZIERGANG

OFFENBARUNG

Meine Geliebten, die Zeit ist reif! Reif, um in euch erneut Meinen Ruf erschallen zu lassen. Meine Söhne und Töchter, Meine Kinder, geliebte Seelen, ICH rufe euch bei eurem Himmlischen Namen!

Eurem Namen aus der Ewigkeit, der zu eurer Seele gehört, zu eurem innersten Wesenskern. Ihr könnt ihn jetzt mit euren irdischen Ohren nicht hören, doch wenn ICH euch rufe, dann erzittert eure Seele und sie eilt herbei. Sie eilt herbei, um sich zu Meinen Füßen nieder zu lassen und zu lauschen, was ICH ihr zu sagen habe. Und so kommt, Meine Geliebten, werdet stille, legt alles ab, ja, legt es Mir hin, was euch beschäftigt.

Öffnet euer Herz. Seid dabei nicht wissbegierig, das würde euer Herz gar nicht öffnen können, sondern seid bereit für die Liebe. Öffnet euer Herz in Liebe und ICH lege Meine Liebe in euch.

Kinder, fürchtet euch nicht vor all dem, was ihr beobachtet, was euch begegnet, in dieser Zeit, auf dieser Erde. Denn genau so, wie sich eure Liebe vermehrt, weil ICH, wenn sich euer Herz in Liebe öffnet, Meine große Liebe in euch legen kann, so ist es auch mit dem Verstärken eurer negativen Empfindungen. Ganz besonders mit der Furcht, der Angst. Eure Angst, eure Furcht, zieht Wesen an, Geistwesen, Seelen, die auch mit der Angst zu tun haben. Die einen sind selbst in der Angst gefangen, die anderen verbreiten sie.

Doch wenn ihr außerhalb stehen bleiben könntet, außerhalb der Empfindungen von Furcht und Angst, aber in eurem liebenden Herzen, dann könnt ihr das Geschehen beobachten und müsst euch nicht hinein begeben, um zu verstehen, was geschieht. Denn nur von außen seid ihr ein neutraler Beobachter.

Das ist wichtig für euch, wenn ihr mit all eurer Liebe, eurem Wissen, das ICH in all den Jahren euch geschenkt habe, eine Insel sein wollt. Eine Insel für Geschwister, die weder euer geistiges Wissen haben, noch die Liebe, die ihr an Meiner Seite entwickelt habt, noch die Festigkeit, an Meiner Hand zu gehen und mit wachen Augen in das Geschehen auf der Erde zu schauen.

Wozu, fragt ihr, braucht es diese Inseln?

Jede Seele, die zur Inkarnation geht auf der Erde, hat sich vorgenommen, sich zu entwickeln. Und für viele gehört es dazu, wenn sie die Ebene wieder wechseln, um in die geistige Welt zurück zu kehren, Seelen mit heim zu bringen. Menschenseelen, und sei es nur eine.

Doch ihr, Meine Lieben, wäret nicht hier versammelt, wenn ihr euch nicht vorgenommen hättet, Menschenfischer, Seelenfischer zu sein, für Mich.

Denkt an einen Fischer! Wäre es ihm möglich, wenn er zusammen mit den Fischen im Wasser schwimmen würde, zu fischen? Das Netz mit den Fischen an Land zu ziehen? Es wäre nahezu unmöglich. Doch ein Fischer, der festen Fußes auf dem Boden steht, auf einer Insel im Meer, kann sein Netz einholen. Er hat den Überblick. Er steht außerhalb des Wassers. Er hat keine Angst.

Und ihr, Meine Söhne und Töchter, seid die Inseln selbst. Zubereitet für eine Zeit, in der Meine Kinder, Meine Erdenkinder, in dem Strom dieser Welt nicht einmal mehr schwimmen können, sondern nur noch strampeln, um sich über Wasser zu halten – oder schon untergegangen sind.

Ihr seid zubereitet, um diese Meiner Kinder, die keinen Halt mehr haben, denen ICH als Halt, als Retter, völlig unbekannt bin, auf eure Insel zu holen, Ihnen liebevoll und achtsam zu begegnen und sie zu unterweisen.

Ihr seid ein Hoffnungsschimmer für sie. Sie werden euch fragen: „Wie kannst du so ruhig bleiben, Bruder, Schwester, in all diesem Chaos? So voller Freude und Liebe und Sicherheit? Wo holst du das her? Es ist doch nichts mehr da, wir haben schon lange nichts mehr von dem, was wir bei dir finden.“

Und ohne ihnen zu viel zuzumuten, sagt ihr ihnen, dass ihr all das, aus eurem eigenen Inneren holt, in dem ICH, JESUS CHRISTUS, schon lange lebe. Vor allen Dingen, schon lange lebendig bin.

Sie werden euch glauben. Es ist die Zeit, wo viele Meiner Kinder wieder beginnen an Mich zu glauben. Denn wenn es nicht mehr weiter geht, wenn nirgends mehr ein Lichtblick zu sehen ist, ja, dann ist es für viele die Zeit, umzukehren. Und ihr helft ihnen dabei, denn sie wissen ja oft gar nicht, wohin sie umkehren sollen.

Umkehren in das alte Leben, in die Welt? Das geht nicht mehr. Und in das neue Leben, mit Mir, müssen sie genauso hineinwachsen, wie ihr hineingewachsen seid – seit Zeiten.

Sehr ihr eure Aufgabe? Seht ihr die Aufgaben, die auf euch zukommen?

Keiner von euch braucht mehr zu geben, als das, was er hat. Was er schon entwickelt hat, was in ihm lebt. Und dass ICH in reichem Maße eure Hände, euer Herz wieder fülle, euch ausstatte mit Meinem Licht, Meiner Liebe, mit Meinem Segen, das habt ihr schon erfahren. Den Kreislauf kennt ihr schon, sonst wäret ihr nicht hier, wo ihr seid.

Und so rufe ICH euch, Meine Söhne und Töchter, einen jeden Einzelnen unter euch, mit seinem Namen: „ Du, Mein Sohn, du, Meine Tochter, sei bereit. Sei bereit zu erfüllen, wofür du ausgegangen bist, was du Mir versprochen hast. Ja, was du Mir und den Geschwistern versprochen hast. Sei ohne Furcht, du hast Mich an deiner Seite.

Du brauchst nichts anzustreben im Eigenwillen. Das, wofür du offen bist, führe ICH dir zu. Die Menschen, die Seelen, denen du das geben kannst, was sie brauchen, wirst du anziehen. „Meine Geliebten, eine tiefe, ernste Freude geht mit diesem Dienst einher.

Es ist eine hohe Zeit, wenn ICH, euer BRUDER JESUS CHRISTUS, in euch und durch euch wirken kann. Wenn wir eins sind, im Willen des VATERS.

So gehet hin mit einem offenen Herzen und seid bereit, Meinen Willen in euch zu vernehmen und mit ihm zu wirken.

Gesegnet sind die Früchte eures Wirkens und gesegnet seid ihr im Namen des VATERS.

Amen.

OFFENBARUNG

Meine geliebten Söhne und Töchter, ihr geht einen Weg voraus, den einmal alle eure Geschwister gehen müssen. Glaubt ihr wirklich, dass diesen Weg *alle* eure Geschwister alleine gehen können? Geliebte, sie können es nicht. Viele können es nicht.

Durch viele Inkarnationen habe ICH euch zubereitet für diesen Weg, den ihr vorausgehen sollt. Heute seid ihr schon so weit gegangen, dass ihr Mein WORT, das ICH euch in dieser Zeit gebe und immer gegeben habe, annehmen könnt.

Ja, es schon vernehmen könnt, ohne es abzutun als Sünde, als Frevel, dem gegenüber, was eure Obrigkeiten euch immer gelehrt haben, wovor sie euch Angst gemacht haben. Was sie benutzt haben, um euch klein zu halten.

Oft genug habt ihr euch, in eurer langen Vergangenheit, davon klein kriegen lassen, davon beeinflussen lassen. Oder seid selbst schuldig geworden, zu Richtern geworden, an denen, an deren Leben und Werken ihr bemerkt habt, dass sie mit Mir so eng verbunden sind, dass sie Mein WORT in sich vernehmen und dieses umsetzen.

Doch heute, meine Geliebten, seid ihr selbst an dieser Stelle. Ihr vernehmt selbst, hört oder lest Mein WORT, und es ist für euch keine Scharlatanerie, sondern ihr erspürt die Wahrheit, die darin liegt und die Liebe Meiner göttlichen Führung. Denn ICH selbst bin euer Führer in eurem Leben. Bei manchen schon lange, bei manchen eher kurz.

So, wie ICH euch heute führe, und viele von euch schon eine ganze Weile führe, werdet ihr eure Geschwister, auf dem Weg zu Mir, führen. Führen wollen, führen dürfen, ja, führen müssen.

Und deshalb, Meine Geliebten, ist es wichtig, für euch und für alles, wofür ihr Mir euer Ja gegeben habt, **dass ihr den Weg**, den ihr dann mit euren Brüdern und Schwestern geht, gehen sollt, **gut kennt**. Denn es ist ein schmaler Weg. Und oft ist zu beiden Seiten dieses Weges keine grüne Wiese, sondern ein Abgrund.

Was bedeutet es, was heißt es, diesen Weg zu kennen? Was könnt ihr dafür tun, um den Weg so gut kennenzulernen, dass ihr ihn blind gehen könnt, mit einer solchen Sicherheit, dass ihr andere führen könnt?

Das bedeutet nichts Geringeres, als dass ihr euch selbst gut kennt. Dass ihr euch in der Stille erforscht, mit Meinem Licht anschaut, was für Hindernisse noch in euch sind, die auf eurem Weg zum Vorschein kommen können, um sich vor euch aufzutürmen.

Und so ihr die Zeit der Stille, der Innenschau, nutzt, werden sich viele Hindernisse auf eurem Weg nicht mehr auftürmen und viele Schlaglöcher sich nicht mehr auftun müssen.

Manches wird noch zum Vorschein kommen, ohne dass ihr darauf vorbereitet seid.

Doch nicht willkürlich wird dies geschehen. Ihr kennt Mich inzwischen als einen gütigen GOTT. Und ICH werde auch zu lenken und zu bestimmen wissen, was sich vor euch noch auftürmen soll, noch auftürmen wird. Denn ICH kenne euch bis in eure tiefsten Tiefen. ICH sehe eure Reue, eure guten Vorsätze, eure Liebe, euer Bemühen und all das fließt hinein, wie euer Weg aussehen wird.

Seid euch der Verantwortung, die darin liegt, Mein WORT empfangen zu dürfen, sei es im Inneren oder im Äußeren, bewusst. Eine Verantwortung, die darin liegt, zu leben, zu verwirklichen, was ihr von Mir vernehmt, was ihr durch Mich erkennt. Denn euer Leben ist es, das eure Geschwister dazu bringt, sich von euch führen zu lassen, wenn es darauf ankommt. Eure Taten sind es, die ihren Glauben an Mich erwecken.

Und wahrlich ICH sage euch, viele müssen noch erweckt werden.

Und wieder ergeht Mein Ruf an euch und Ich nenne euch voller Liebe 'Meine Jünger und Jüngerinnen.'

So macht euch auf den Weg. Denn auch wenn ICH euch heute rufe, so bestimmt ihr selbst es doch, ob und wann ihr Meine Jünger und Jüngerinnen auch seid. Ihr werdet es fühlen. Andere werden es an euren Früchten sehen.

Ihr werdet erfüllt sein von Meinem GEIST, wie Ich es euch, zu Meiner Zeit auf Erden, gesagt habe.

So seid umhüllt von Meiner Liebe, Meinem Frieden, Meinem Licht, Meinem Segen und öffnet euch, um all Meine Gaben in euch einzulassen.

Gehet auf Meinem Weg.

Amen.

SAMSTAGABEND

EINFÜHRUNG ZUM HEILUNGSGEBET FÜR ERDGEBUNDENE SEELEN

Liebe Geschwister, es ist ein Thema, das bisher noch nicht in der Ausführlichkeit in dieser Runde war, wie es für heute Abend geplant ist. Es geht um die erdgebundenen Seelen, die sich in einer, für uns unvorstellbaren Zahl und in einem unvorstellbaren Leid, in den jenseitigen, erdnahen Sphären aufhalten. In manchen Offenbarungen spricht der VATER auch davon, dass wir von solchen Seelen beeinflusst werden.

In der letzten Zeit bittet uns der VATER ganz verstärkt darum, für die erdgebundenen Seelen zu beten. Dazu hat Er auch Helferkreise initiiert, die sich regelmäßig treffen.

Wir können uns nicht vorstellen, mit welchem großem Einsatz, GOTTES geistige Helfer hier mit dabei sind und wie den Seelen geholfen wird.

Auch wir sollen mit ganzem Herzen und mit ganzer Liebe diesen Dienst tun. Auch durch unser Gebet können die erdgebundenen Seelengeschwister Stück für Stück dem Licht zugeführt werden. Das ist ein ganz inständiges und inniges Bitten, wenn man weiß, was für ein Leid unter diesen Seelen herrscht. Und oft folgt dann auch noch eine Ansprache vom VATER, entweder an die Seelengeschwister oder an uns oder manchmal auch an beide Kreise, an den hüben und an den drüben.

GEBET FÜR ERDGEBUNDENE SEELEN:

Du unser, über alles geliebter, himmlischer VATER JESUS CHRISTUS, Du hast Deine Hände ausgebreitet über diesen Kreis, der viel größer ist als wir mit unseren irdischen Augen sehen können. Du hast mit Deinen Helfern unsere Seelengeschwister hierher geführt, und sicher nicht erst jetzt, denn einige haben uns schon in diesen Tagen beobachtet, wie wir mit Dir umgehen. Das ist für unsere Geschwister im Seelenkleid ganz wichtig, denn uns können sie wahrnehmen und sehen. Dein Licht und das Licht Deiner Engel sind für sie zu stark, das blendet sie, sie können es nicht wahrnehmen. Dazu sind sie noch zu sehr mit der Erde verhaftet. Deshalb schauen sie auf uns, denn

sie sehen unser Licht. Und wir, die wir auf dem Weg zu Dir sind, strahlen schon ein gewisses Licht aus, das für die erdgebundenen Seelen sichtbar ist.

Das ist aber nicht alleine der Grund, warum sie hierhergekommen sind. Viele sind schon lange in einem so großen Leid und wissen nicht einmal, dass sie ihren leiblichen Körper abgelegt haben. Viele deswegen, weil sie sich in ihrem Erdenleben belastet haben, oder weil ihnen Unrecht angetan wurde. Beides sind Bindungen, die es ihnen nicht möglich machen, sich von der Erde zu lösen und heimzukehren zu Dir.

Und so bitten wir Dich: Lege Du in unsere Gedanken, in unsere Gebetsworte und in unsere Empfindungen all das, was den Geschwistern helfen kann, den Heimweg, den Rückweg zu Dir antreten zu können. Das erste, was sie wissen müssen, ist, dass sie keinen Körper mehr haben, dass ihr menschlicher, materieller Körper vergangen ist. Dass sie aber trotzdem noch leben, bemerken sie ja. Doch warum in dem Zustand? Das hängt mit ihren Belastungen zusammen.

Geliebter VATER, Du allein weckst die Sehnsucht in ihnen, sich verändern zu wollen. Dieser Gedanke, dieser Impuls „So nicht länger, VATER, heim zu Dir“ bringt die Umkehr in ihrem dunklen Dasein. Sie können dann schon erkennen, dass da noch andere sind, genau wie sie. Und in dem Augenblick, in dem eine Umkehr stattfindet, kommen Deine Engel an ihre Seite. Wenn sie sich umdrehen oder zur Seite blicken, können sie ihren Engel sehen und ihm Fragen stellen. Sie erfahren dann eine solche Liebe durch das lichte Wesen an ihrer Seite, dass die Sehnsucht in ihnen noch größer wird. Und auch unsere Liebe, unser Segen und unser Mitgefühl begleitet sie, wenn sie den Weg nach Hause zu Dir, geliebter VATER, antreten.

Ewig herrlicher VATER, wir danken Dir für Deine unglaubliche Nähe, für Deine Liebe zu allen Deinen Kindern. Und auch dafür, dass Du uns sagst und gesagt hast, dass wir diesen Dienst für Dich und für die Geschwister tun dürfen – immer wieder. Nicht nur in den Helferkreisen oder jetzt, sondern immer, wenn wir an unsere Verstorbenen oder an Seelen denken, die erdgebunden sind, und ihnen Liebe zuschicken, so geschieht dort Hilfe. Das wollen wir vermehrt tun und wir danken Dir und auch unseren geistigen Helfern. Hab Dank und Lob und Preis, in Ewigkeit.

Amen.

OFFENBARUNG

Meine geliebten Kinder im Menschen- und im Seelenkleid, ja, wahrlich, Ich bin bei euch. Und Ich bin nicht alleine hier. Meine Engel, Meine Helfer, sind mit euch und die Freude, dass ihr ernsthaft und in Liebe euch zusammengefunden habt, um diesen Dienst zu tun, ist groß. Bleibt dabei, so es euch möglich ist, eure Liebe, euer Licht, euren Segen und vor allem auch euer Mitgefühl meinen erdgebundenen Seelenkindern zuzusenden. Tut es selbstlos, es sollte keine Neugierde dabei sein. Einfach euer Wille und eure gute Absicht, zu dienen. Dafür danke Ich euch und segne euer Tun.

Amen

GEBET:

Geliebter Himmlischer VATER, strahlend schön bist Du mitten unter uns. Du hast Deine Hände über jeden von uns gebreitet und segnend bist Du jetzt bei uns. VATER, wir bitten Dich, gieße Du Deine Heilkraft aus. In der gesamten Schöpfung. Und wir wollen Dir dabei dienen, dass die ganze Schöpfung heil werden kann, dass auch unsere Seelengeschwister heil werden dürfen. Und wir bitten auch für uns selbst, dass Du uns mit Deiner Heilkraft kraftvoll durchströmst. VATER, und

jeder von uns legt in diesen Kreis all jene mit hinein, für die er um Heil bittet. Und so erleben wir Deine Barmherzigkeit auch für jene. Führe Du uns, VATER. **Amen.**

HEILMEDITATION AUS DER BARMHERZIGKEIT

Meine Geliebten, die ihr alle hier anwesend seid, ICH grüße euch aus der ewigen Heimat. Mein Herz steht weit offen und ich vergieße Mein Heil. Und alle, die Mir jetzt nachfolgen möchten, wandern mit Mir im Geiste auf eine grüne Wiese.

Eine grüne Wiese, die bergauf führt. Wir spüren das weiche Gras unter unseren Füßen, wir sehen wunderbare Blumen, wir atmen den Duft von frischem Gras, wir atmen den Duft der Blumen, wir erfreuen uns der Tiere und der Naturwesen, die uns begleiten und wir grüßen auch die Engel, die gekommen sind, um diese Wanderung mitzugehen.

Die Sonne Meiner Liebe scheint auf euch, scheint auf die ganze Schöpfung und ihr öffnet euch immer mehr für Meine Liebe. Ihr vernehmt Meine Liebe in euren Herzen. Spürt, wie Meine Liebeheilskraft euch durchströmt. Und so wandert ihr festen Schrittes segnend über diese Wiese hinauf in die lichten Höhen. Ihr spürt die Segenskraft mit jedem Schritt kraftvoller werden, genau wie Meine Liebe immer kraftvoller durch euch strömt. Und so gehen wir frischen Schrittes und kommen immer höher und höher und je höher wir hinaufsteigen, umso lichter ist die ganze Umgebung.

So seid ihr jetzt alle eingetaucht in Mein GÖTTLICHES Licht, Mein wunderbares schattenloses GÖTTLICHES Licht umgibt euch. Ihr spürt die Leichtigkeit in euren Herzen, ihr spürt neue Kraft, neue Zuversicht. Wahrlich, Meine Heilkraft durchströmt euch immer kraftvoller und immer kraftvoller. Und so kann alles in euch zur Heilung gelangen.

Legt mir im Stillen einfach alles hin, was euch bewegt! ICH schweige einen Augenblick, damit ihr Mir alles hinlegen könnt, was euch bewegt.

Nachdem ihr Mir alles hingelegt habt, was ihr auf dem Herzen habt, fühlt ihr euch noch einmal leichter. Ihr spürt, wie neue Lebensenergie euch durchströmt. Dort, wo wir jetzt sind, ist auch eine Quelle. Aus dieser Quelle sprudelt das Wasser des Lebens und jeder von euch ist eingeladen, von dieser Quelle zu kosten. Ihr könnt es euch im Geiste so vorstellen, dass bei jedem von euch jetzt diese Quelle sprudelt, so dass ihr dieses Wasser des Lebens mit euren Händen schöpfen könnt.

Ihr könnt euch mit diesem Wasser frisch machen, ihr könnt es trinken und ihr spürt eine reinigende, eine erfrischende, eine heilende Wirkung. Und wenn ihr genug gekostet habt, so bitte ICH euch nun dieses Wasser des Lebens um euch herum zu verteilen. Schöpft einfach, Meine Geliebten, und lasst dieses Wasser des Lebens auf den Boden rieseln, damit es sich verteilen kann. So wie es sich in eurem Körper verteilt hat, so verteilt es sich jetzt auf der Erde. Mit jedem Schöpfen verteilt sich das Wasser des Lebens mehr auf der Erde, so dass es sich von diesem lichten Ort, an dem wir jetzt sind, um die ganze Erde verteilt. Und auch überall dorthin kommt, wo die Sehnsucht nach dem Wasser des Lebens riesengroß ist.

Und wenn die ganze Erde mit dem Wasser des Lebens bedeckt ist, so hat die Erde auch begonnen, von diesem Wasser des Lebens zu trinken und es wie einen Schwamm aufzusaugen. So gießt weiter, Meine Geliebten, dieses Wasser des Lebens aus, damit auch die Erde sich satt trinken kann, denn auch die Erde lebt. Die Erde hat eine Seele und oft teilt sich die Erde euch mit.

Manchmal ist es deutlich zu verspüren, manchmal bemerkt ihr es gar nicht, doch glaubt Mir, dass eure Erde unendlich viel trägt und unendlich viel auszuhalten hat. Und jetzt ist die Möglichkeit, dass ihr euch mit den Gaben aus dem Wasser des Lebens bei der Erde bedankt und ihr gleichzeitig neue Kraft durch es erhaltet, für euren Weg, aber auch die Erde, weil sie sich zum Lichtvollen hin weiterentwickeln will. Sie hat ihren Platz, genauso wie ihr, in der ewigen Heimat.

So spürt ihr unter euren Füßen, dass die Erde mehr und mehr zu Ruhe kommt und dass auch die Elemente und Gewalten dankbar vom Wasser des Lebens kosten und es in sich aufsaugen. So spürt ihr jetzt eine große Verbundenheit, eine Einheit mit der Erde. Und dankbar segnet ihr die Erde noch einmal in Meinem Namen. So wird auch die Erde jetzt heil und sie kann sich erholen von all dem, was sie zu tragen hat. ICH bitte euch weiter, das Wasser des Lebens zu verschenken. Verschenkt es in die Schöpfung, indem ihr es emporhebt und auch aus euren Händen freilässt. Seht, wie die Tropfen in Meinem heiligen Licht wie die schönsten Edelsteine glitzern und funkeln und hinweg getragen werden von Meinem Liebewind in die ganze Schöpfung!

Stellt euch vor, dass ihr in Meinem Namen schöpft und wahre Fluten dieses heiligen Wassers des Lebens in die Schöpfung verschenkt. Vertraut darauf, dass Mein Liebewind diese Wassertropfen bis in die tiefsten Tiefen der Schöpfung und in die unendlichen Weiten der Schöpfung verteilt. So liegt jetzt unendlich viel Heil in der Schöpfung, und alles darf heilen.

Alles, was sich jetzt Meiner Liebe öffnet, alles, was jetzt dieses Wasser des Lebens in sich aufnimmt, darf heilen. Nicht nur eure Erde, sondern auch die Sonnen, die anderen Planeten – es geschieht unendlich viel Heil. Und auch in den geistigen Sphären, in denen sich viele Seelen aufhalten, auch dort wird jetzt von vielen Seelen das Wasser des Lebens gekostet. Meine Engel sind bei ihnen und voller Liebe und voller Barmherzigkeit erklären sie den Seelen, was nun geschieht. Und sie erklären ihnen, dass sie umkehren dürfen, dass sie loslassen dürfen, dass sie um Vergebung und Verzeihung bitten dürfen und dass auch sie selbst vergeben und verzeihen dürfen. Und es wird ihnen so erklärt dass jede einzelne Seele, die jetzt vom Wasser des Lebens kostet, nach ihrem freien Willen dazu die Entscheidung treffen soll.

Ja, so schöpft noch weiter, Meine Geliebten, vom Wasser des Lebens, damit Meine Engel unendlich viel von diesem Wasser des Lebens verteilen können. Wahrlich, Meine Geliebten, ICH sehe schon, wie die ersten Engel kommen und Seelen mitbringen, die umgekehrt sind und durstig sind nach dem Wasser des Lebens. Es werden immer mehr und immer mehr. Und auch aus den erdnahen Seelensphären kommen immer mehr Seelen zu uns. Schaut sie mit den Augen der Liebe an und segnet sie voller Demut in Meinem Namen und freut euch mit Mir, dass jetzt in der gesamten Schöpfung unendlich viel Heil geschehen darf.

Jetzt ist der Augenblick, Meine Geliebten, da die Schmerzen gelindert werden, da das Leid aufgelöst wird, da Streit beendet wird, ja, jetzt ist der Augenblick, in dem Versöhnung geschieht. Nicht nur auf der Erde, wo Geschwister aufeinander zugehen und sich von einem Augenblick auf den anderen mit „Mein Bruder“ oder „Meine Schwester“ ansprechen. Sie liegen sich in den Armen. „Friede sei mit euch“ kommt es über ihre Lippen. Voller Freude in ihren Herzen blicken sie zu Mir auf und sprechen voller Demut ein Dankgebet, dass ihnen Heilung zuteil wurde.

Und das, was jetzt auf der Erde geschieht, geschieht auch in den geistigen Sphären. Viele Seelen liegen sich in den Armen, begrüßen sich mit „Mein Bruder“, „Meine Schwester“, grüßen mit dem Friedensgruß „Friede sei mit dir!“. So liegt jetzt eine hehre, eine wundervolle, eine gnadenreiche Einheit in der Schöpfung. Friede durchströmt jetzt auch eure Herzen und Ich grüße auch euch mit dem Friedensgruß: „Friede sei mit euch, Friede sei mit dir, Mein Kind“.

Immer mehr habt ihr geschöpft, fleißig waren eure Hände und mit vollem Herzen, voller Inbrunst und voller Liebe habt ihr Mir gedient, Meine Geliebten. ICH danke euch dafür. Spürt hinein in diesen heiligen Augenblick, in dem so viel Heil geschehen ist und vertraut darauf, dass ICH es Bin, der Heil und Segen in der gesamten Schöpfung Augenblick für Augenblick verströmt. Und

dass ihr alle aufgerufen seid, Mir dabei zu helfen, so es euer freier Wille ist. So schaut ihr jetzt auf Mich und ihr seht Mich mit ausgebreiteten Händen. Aus Meinen Händen strömt ganz reichlich Meine Liebe, Meine Barmherzigkeit, Mein Segen und Mein Frieden hinaus in die Schöpfung.

Die Engel haben begonnen, die Friedensglocke zu läuten und so liegt jetzt ein wunderbares Geläut in der Schöpfung. Es sind Töne unvorstellbarer Schönheit und Reinheit – mit jedem Klang vibriert die ganze Schöpfung. Und ihr dürft alles in euren Herzen aufnehmen und alles bewirkt in euch Heilung. Heilung aus Meinem VATERHERZEN. So ist es nun an der Zeit, Meine Geliebten, dass ihr euch auf den Rückweg macht. Frohen Herzens, erfüllt mit Liebe, mit Barmherzigkeit, mit Heilkraft tretet ihr den Rückweg an.

Wieder führt uns der Weg über die saftige Blumenwiese und unendlich viele Geschwister sind bei euch. Dankbar begleiten euch jetzt auch die Naturwesen, denn gerade sie haben sich danach gesehnt, dass Geschwister im Menschenkleid da sind, die auch sie mit Liebe bedenken. Ja, so seid ihr nun wieder in diesem Raum.

Auch hierher habe ICH euch begleitet und Bin bei jedem Einzelnen von euch. Ein mächtiger Lichtstrahl ergießt sich aus diesem Raum in die gesamte Schöpfung. In diesem Lichtstrahl ist noch einmal die Fülle Meiner himmlischen Gaben. Gesegnet seid ihr, Meine Geliebten. Und so wie ihr gesegnet seid, ist die ganze Schöpfung gesegnet. Alles Leben und alles Sein.

Amen.

DANKGEBET

Geliebter, Himmlischer VATER, mir fehlen die Worte, um mich bei Dir zu bedanken. Und so versuche ich es mit meinen menschlichen Worten und sage einfach „Danke, VATER“. Dafür, dass du uns so reich beschenkt hast, dass Du uns mitgenommen hast, dass wir Dir dienen durften, dass Du uns Frieden gebracht hast, dass Du der Erde Frieden gebracht hast und dass auch Heil für ganz viele Geschwister im Erdenkleid und im Seelenkleid geschehen durfte. Dass auch die Erde heil werden durfte. Und VATER, ganz bestimmt sind auch die Pflanzen und die Tiere sowie die Naturwesen mit Deinem Heil beschenkt worden. VATER, hab Dank für alles. Amen.

SONNTAGMORGEN

GEBET

Über alles geliebter VATER, aus tiefstem Herzen danken wir, dass wir uns hier in Deiner Gemeinschaft, von überall herkommend, in Deiner Gegenwart zusammenfinden konnten. VATER, wir spüren Deinen Segen, Deine Hand, die Du jedem Einzelnen auf sein Haupt legst. Wir spüren das Strahlen in unserem Inneren und empfinden die Einheit mit den Engeln, die Du uns zur Seite gestellt hast.

Wir danken für diese Tage, VATER. Wir danken für Dein WORT und wir danken auch für die sonnigen Tage. Und wenn es jetzt draußen regnet, so bedeutet das für uns, dass wir jetzt aus uns heraus leuchten sollen, überall dort, wohin wir jetzt wieder gehen.

Erinnere uns bitte immer wieder an unsere Aufgabe: Wir mit vielen anderen sind als Lichtboten auf die Erde gekommen. Und Dein Wunsch ist es, dass wir dieses Licht immer wieder zu all unseren Geschwistern hinaussenden, aber auch zur Schöpfung, zu den Tieren, zu allem Sein, aber auch zu den Seelen, die uns umgeben und unser Gebet brauchen.

Geliebter, Himmlischer VATER, so weitet sich dieser Raum in die Unendlichkeit hinein. Für einen Augenblick empfinden wir unsere Heimat bei Dir, VATER. Doch auch wenn wir Sehnsucht haben nach Zuhause, verneigen wir uns und sagen „VATER, es geschehe Dein Wille durch uns“ – darum wollen wir uns stets bemühen. **Amen.**

GEBET

Geliebter Himmlischer VATER, Deine Liebeeinstrahlung hat uns alle tief berührt und es brennt in Meinem Herzen wie Feuer. Deine Liebe hat Geschwister zusammengeführt und sie waren füreinander da, sie haben sich gegenseitig geholfen und gestützt. Als Du damals Deinen Jüngern angekündigt hast, dass Du bald nicht mehr sichtbar unter ihnen sein wirst, hast Du ihnen ans Herz gelegt: „Liebet einander wie ICH euch geliebt habe und seid füreinander da“. Geliebter VATER, dies wollen wir in unserem Herzen mit nach Hause tragen. Lasst uns füreinander da sein und einander lieben, so wie wir sind! **Amen.**

GEBET

Geliebter VATER, Du sagst uns immer wieder, wir sind Deine Kinder, die Du über alles liebst. Und weil wir Deine geliebten Kinder sind, so wollen wir doch immer mehr das Vertrauen in Deine Nähe, in Deine Führung, in Deinen Schutz lernen, ja üben. Denn Du hast nicht in unsere Herzen Probleme oder Sorgen gelegt – nein, Du hast in unsere Herzen Mut, Vertrauen, Sehnsucht nach Dir gelegt. Und dessen wollen wir uns immer mehr bewusst werden und die Freude entwickeln, weil wir begleitet sind von Dir.

Ich habe einmal gelesen: „Mut ist Angst, die gebetet hat“. VATER, das stimmt. Es kann gar nicht so schwer und so traurig und so unüberwindbar sein, wenn Du in und mit uns bist. Stärke unser Vertrauen, stärke diesen Mut. Wir brauchen ihn gerade jetzt. VATER, hab Dank für unser Zusammensein! Lass uns einander immer mehr erkennen als Kinder Deiner Vaterschaft! Du bist unser Ein und Alles, Du bist der Wichtigste in unserem Leben. Und wenn das so ist, dann kann uns doch gar nichts mehr hinunterziehen und schon gar nicht die menschlichen Kleinigkeiten und Belanglosigkeiten.

VATER und JESUS, Du bist da und nichts kann uns Dir entreißen. Danke, danke, danke, danke dafür. **Amen.**

GEBET

Ja, geliebter Himmlischer VATER, hab Dank, dass Du uns hier so zusammengeführt und zusammengeschlossen hast. Gleich am Freitagabend und am Samstagvormittag. Ich denke mit großer Beglückung an den gestrigen Abend, denn ich schmecke noch immer das Wasser des Lebens.

Heute Morgen mit dem Blick aus dem Fenster musste ich schmunzeln, denn ich wusste, warum da Wolken sind und heute keine Sonne. Wie schön ist der Gedanke, dass das Wasser des Lebens noch immer strömt und alles durchdringt, in die Erde einsickert und sich in die Wolken verteilt, in die Lüfte, dass es alle erreicht, die ganz kleinen Wesen, die Tiere, die Pflanzen, Naturwesen, Elemente, die Menschen, all unsere Liebe, alle, mit denen wir verbunden sind. Dass es durch die Erde durchsickert und alle Erdteile erreicht.

VATER, das war gestern so unsagbar groß, in Worte nicht auszudrücken, VATER. ich danke Dir aus tiefstem Herzen, ich bin so berührt von allem, was Du an einem kurzen Wochenende schenkst,

wie reich Du uns beschenkst, uns beglückst, befriedest, uns einen Ausschnitt der Himmel kosten lässt. Wie wir so herzlich in Liebe miteinander umgehen, was sich jeder auch für den Alltag wünscht. VATER, dass wir das jedes Jahr hier so erleben dürfen, ich danke Dir und bitte Dich auch noch um den Segen für unseren Kreis. Danke, VATER. **Amen.**

GEBET

Geliebter VATER, ich denke noch einmal an Deine WORTE von gestern und ich bitte Dich jetzt erneut um Deinen reichen Segen, um viele Herzenswünsche für die Kinder, für die Jugendlichen, für die Familien, dass wir Erwachsenen Vorbilder sein können und dass sie Deine Nähe immer mehr spüren dürfen, In einer Welt, die nicht ganz einfach ist.

Und so bitte ich Dich auch noch um reichlich Segen für die Seelen, für die wir gestern Abend gebetet haben. Mögest Du und Deine lieben Engel sie weiter begleiten und mögen all diese Wesenheiten weiter reichlich beschenkt werden durch Deine Liebe.

Mögest Du ihnen helfen, dass sie eines Tages mit offenen Herzen vor Dir stehen und einfach nur sagen: „Danke, mein lieber VATER, dass ich erkennen durfte, dass ich Dein Kind bin“. **Amen.**

GEBET

VATER, so wollen wir an all diejenigen denken, die uns eine Strecke unseres irdischen Lebens begleitet haben. Wie viele wunderbare Menschen haben mir meinen Weg leicht gemacht, sie haben mich angespornt, und waren mir Vorbild. Und ich habe es oft so selbstverständlich hingenommen und oft hauptsächlich das Negative erkannt. VATER, segne sie alle, die mir und uns allen so viel Gutes getan haben. Bitte nimm die Schuld von uns, die wir bestimmt auch auf uns geladen haben, indem wir oft unachtsam waren.

Und umgekehrt wollen wir auch denen verzeihen, die uns vielleicht verletzt haben und manchmal nach unten gezogen haben. VATER, wir wollen ihnen wieder voller Freude, voller Dankbarkeit unsere Herzen schenken. Sie sind doch auch Deine Kinder und Du liebst uns alle.

VATER, segne bitte alle, alle, an die wir vielleicht nicht mehr so persönlich denken können, weil wir manches in der Erinnerung nicht mehr präsent haben. Aber, Vater, Du weißt es, was sie alles für uns waren. Ich kann sie gar nicht alle aufzählen. VATER, danke, bitte segne sie und sage ihnen aus unserem tiefsten Herzen und aus unserer Liebe unseren großen Dank. **Amen.**

OFFENBARUNG

ICH sende euch Meinen GEIST. Mein GEIST wird euch führen, so habe ich einst gesprochen. Meine Lieben, schauen wir einige Tage zurück: Meine Jünger waren damals verzweifelt, sie fühlten sich verloren, als sie sahen, dass ihr HERR, ihr JESUS tot am Kreuz hing. Sie fühlten sich verlassen. Als ICH ihnen wieder erschienen bin und wir einige Tage zusammen verbracht haben, haben sie wieder zu sich gefunden, wieder zur Liebe, wieder zu Mir. Die Liebe hat sie wieder erfasst und erfüllt.

Als ICH dann sprach: „ICH sende euch Meinen GEIST“ hatten sie erkannt, wer ICH Bin. Dass ICH ihr JESUS, der sichtbar unter ihnen gewandelt hat, mit ihnen über die Erde gewandert ist, die Liebe Bin, die Liebe des VATERS. Auch dann hat es noch eine Weile gedauert, bis ihnen das so bewusst geworden ist und sie Mir voll vertraut haben, dass ICH die Liebe Bin. Vertrauen heißt, die

vollkommene Hingabe an Mich und das vollkommene Vertrauen, sich von Meiner Liebe führen zu lassen.

Sehet, Meine Kinder, Meine Lieben: Meine Jünger haben lange gebraucht, bis sie dorthin kamen, Mir ganz zu vertrauen. Und ICH war ihnen damals sogar sichtbar. Macht auch ihr euch keine Gedanken und legt eure Hürden nicht zu hoch, sonst können es Hürden für euch selbst werden. Ihr seid nicht vollkommen und ihr könnt es auf dieser Erde auch nicht werden. Aber es soll euer Ziel sein, vollkommen zu werden. Behaltet dieses Ziel in euren Herzen und bemüht euch, aber verlangt von euch selbst nicht zu viel.

Ihr seid Liebe aus Meiner Liebe, Licht aus Meinem Licht, Kraft aus Meiner Kraft. Alles liegt in euch. Aber habt Geduld, habt Geduld mit euch selbst! Ihr seid Kinder Meiner Liebe und ihr braucht euch nicht zu fragen, ob ihr würdig seid. Ihr seid Kinder der Liebe. Nehmt euch selbst an mit euren Fehlern und Schwächen, so wie ihr seid! Liebt einander so wie ihr seid. So wie ICH euch liebe, jedes einzelne Meiner Kinder ist Mir wichtig.

Amen.

GEBET

Geliebter Himmlischer VATER, bitte verzeihe, wenn ich denke, es sind auch noch andere Werkzeuge hier im Raum. Ich bin bereit, mein Herz ist offen für Dich, das weißt Du. Du weißt auch, wie sehr ich Dich liebe. So verneige ich mich vor Dir und bitte um Dein WORT für die Geschwister. **Amen.**

OFFENBARUNG AUS DER LIEBE

Meine geliebten Söhne und Töchter, ihr habt euch hier an einem Ort versammelt, den ihr schon länger kennt und es ist wichtig, was ihr von diesem Ort mit nach Hause nehmt. Nicht die Umgebung, den stillen Wald, die Kühe, die in der Ferne gegrast haben, den Sonnenschein der ersten beiden Tage, nein, das meine Ich nicht, sondern Ich meine, wie ihr euch einander kennen gelernt habt und in eurem Inneren feststellt, dass ihr wahrlich Brüder und Schwestern seid.

Eure Gedanken gleichen sich, eure Wünsche gleichen sich, ihr seht euch nach dem Wort des Herrn und ihr redet auch schon mit Mir. Und die, die noch nicht mit ihrem Freund an ihrer Seite reden, möchte Ich jetzt ermuntern, jetzt das Wort an Mich zu richten. Zweifelt nicht, wenn keine Antwort kommt, sondern wachset nach und nach in das Wort hinein, in die Zwiesprache mit Mir, eurem Jesus, der gemeinsam mit eurem Schutzengel stets an eurer Seite geht. Denn Ich bin Gott und Ich bin überall, eben auch bei jedem Meiner Kinder.

Ihr seid Meine Lichtboten, das heißt, dass ihr mit gutem Beispiel vorangeht, dass ihr euch mit niemandem streitet und wenn es doch zu einem Streit kommen sollte, diesen gleich wieder dahin führt, wo Friede ist. Denn Friede sei unter allen meinen Kindern. Und auch wenn ihr noch zornig auf den Nachbarn oder auf diesen oder jenen seid, dann soll in euch immer Meine Bitte wach sein: „Du bist ein Kind des Friedens, Du bist Mein Kind. Du bist ein Kind der Liebe, Du bist Mein Kind! Gehe hin und schenke Frieden, schenke Liebe!“.

Gleiches gilt für die Natur. Geht als Gotteskinder durch die Schöpfung, denn alles sehnt sich nach Meinem Licht der Liebe. Die Sonne strahlt vom Himmel und ihr senkt z. B. in diese Sonnenstrahlen Meine Liebe und Meinen Segen hinein. Und es kann sogar geschehen, dass durch

ein Aufblitzen euch von der Sonne gezeigt wird: „Ich habe euch vernommen!“. Und auf einmal sieht alles um euch herum viel strahlender und schöner aus als je zuvor.

Und wenn es regnet, so legt in die Regentropfen die Liebe und den Segen hinein. Und die Erde wird durchnässt, Meine Tiere, die dem Regen nicht ausweichen können, empfangen die Liebe, den Frieden über den Regen.

Alles, die ganze Erde, überall dort, wo es regnet, kann Meine Liebe und Mein Friede geschenkt werden. Jedoch bedarf es Meiner Kinder, die daran denken, dass alles aus Meiner Hand, ob Regen, Schnee oder Sonne, Liebe und Frieden enthalten kann, wenn ihr, Meine Söhne und Töchter, bereit seid, Meine Bitte umzusetzen und in dem Genannten Meine Liebe und Meinen Frieden zu sehen.

Eure Erde ist unruhig, ihr denkt an die Flüchtlinge und seht dabei vielleicht auch den kleinen Jungen, der ganz allein auf der Flucht war. Er war fünf Jahre alt. Was könnt ihr tun, abgesehen von eurer finanziellen Hilfe könnt ihr auch hier geistig mithelfen. Nicht nur, dass die Flüchtlinge wieder eine neue Heimat finden, sondern dass die Ursache bekämpft wird.

Senkt in die Länder den Frieden und den Segen – bei jeder Nachricht sendet Friede und Liebe in die Völker, wo Krieg herrscht oder wo Herrscher an der Macht sind, die Meine Kinder zur Flucht treiben. Ihr seid Engel des Himmels, wie Ich euch zu Beginn Meiner Worte sagte, eingekleidet in ein menschliches Gewand. Doch die Macht und Kraft des himmlischen Engels, liegt – wenn auch verborgen – in eurem tiefsten Inneren. Und diese Macht und Kraft erwacht zu der Stärke, die ihr zulasset, indem ihr diese Macht und Kraft immer wieder über euch strömen lasst.

Würde von einem Augenblick auf den anderen diese Macht strömen, würdet ihr ohnmächtig zu Boden fallen. Aber durch eure ständigen Gedanken der Liebe und des Friedens wächst diese Kraft, die ihr als Mensch ertragen könnt. Euer Körper möge noch vibrieren, aber ihr gebt diese Liebe mit solch einer Kraft weiter, dass euer Körper keinen Schaden erleidet.

Denkt über Meine Worte nach, wenn ihr jetzt wieder eurem derzeitigen Heimatort zustrebt. Ihr wohnt nicht in dem oder jenem Ort in der Hausnummer so oder so. Nein, ihr wohnt in Meinem Herzen, ihr seid Meine Söhne und Töchter. Waltet eures Amtes!

Amen.

OFFENBARUNG AUS DER BARMHERZIGKEIT

Meine Geliebten, ICH grüße euch aus der ewigen Heimat und Bin mit all Meiner Liebe und Barmherzigkeit unter euch. Ihr seid jetzt alle noch einmal ganz nah zu Mir gekommen. Ihr ruht an Meinem Herzen und ICH habe euch in Meine Arme genommen. Mit Augen voller Liebe und voller Barmherzigkeit blicke ICH auf euch und in eure offenen Herzen habe ICH Meine Liebe hineingelegt. Ihr fahrt zwar dann wieder nach Hause, doch ICH bitte euch: nehmt dieses Mir-nahe-sein mit; denn auch wenn ihr diesen Ort verlasst, Bin ICH euch ganz nahe. Meine Liebe ist immer für euch da. Sie verströmt sich unentwegt wie eine mächtige Quelle. Und diese Quelle der Liebe ist auch in euren Herzen. Macht euch dies bewusst, Meine Geliebten, dass der Quell der Liebe in euch ist, und dass die Quelle in euch immer kraftvoller sprudeln möchte!

Ihr fragt euch vielleicht, wie das geschehen soll. Nun, Meine Geliebten, es ist ganz einfach: wenn ihr euch Mir hingebt, bereit seid, Mir in Liebe zu dienen, so wird dieser Quell nie versiegen, sondern immer kraftvoller sprudeln. Und so könnt ihr das, was ICH euch ins Herz gelegt habe, weiterverschenken und die ganze Schöpfung damit beglücken, die ganze Schöpfung mit Meinem Licht erfüllen.

Ja, ICH Bin bei euch bis an das Ende aller Zeiten, ICH, euer GOTT und VATER, euer BRUDER, JESUS CHRISTUS, der auch als euer treuer FREUND an eurer Seite wandert. Ihr dürft eure Hand immer in die Meine legen, dann spürt ihr, wie ICH euch führe und wenn ihr in euer Herz hineinhört, so vernehmt ihr Meine Stimme, denn Meine Schafe kennen Meine Stimme.

Als der gute HIRTE Bin ICH nicht nur für euch da, sondern für alle Meine Kinder. Und ICH sehne Mich so nach Meinen Kindern. Spürt die Sehnsucht, die ICH nach euch habe, nach euren Geschwistern, vor allem auch nach jenen, die noch weit von Mir entfernt sind, die noch die Dunkelheit durchschreiten. Helft Mir, Meine Geliebten, helft Mir, dass auch sie wieder nach Hause kommen! All Meine Gnade und Barmherzigkeit schenke ICH ihnen, und ICH bitte auch euch, dass ihr ihnen helft durch eure Gebete, durch den Segen, den ihr in Meinem Namen sprecht, durch die Liebe, die ihr verschenkt.

Ihr braucht euch keine Gedanken zu machen, über den Weg, den sie gehen, denn ihren Weg begleite ICH. Meine Engel sind von Mir ausgesandt und wann immer Mein Kind bereit ist, umzukehren, sind Meine Engel da. Und auch ICH Bin da, um Mein Kind dann in die Arme zu nehmen, wenn es dazu bereit ist. Lichtschauer ergießen sich durch die Sphären, wenn ICH eines Meiner gefallenen Kinder wieder in die Arme schließen kann. So gewaltig bebte Mein Herz dann vor Freude. Deshalb Meine Bitte an euch, für eure Geschwister zu beten.

Richtet nicht, urteilt nicht, bewertet nicht, sondern legt sie Mir einfach in Meine Hände, denn ICH Bin ein gnädiger und barmherziger RICHTER, der Seine Kinder wieder aufrichtet, damit sie heimkommen und an Meiner Seite in Liebe dienen können. Ihr habt in den vergangenen Tagen die Kraft Meiner Liebe erfahren. Nehmt auch dies mit, dass Meine Liebe alles heilt, dass Meine Liebe alles neu macht und dass es nichts gibt, was Meine Liebe nicht vermag.

Vertraut darauf und lasst es geschehen, damit die ganze Schöpfung von Mir neu gemacht werden kann und damit alles und alle wieder nach Hause kommen, an Mein Herz. Ja, so nehmt Mich mit nach Hause, nehmt Mich mit auf euren Heimweg, nehmt Mich mit in euer Leben. Ihr dürft Mich ruhig fest anfassen an Meiner Hand, ICH ziehe sie nicht zurück, sondern voller Freude gehe ICH mit euch.

ICH Bin nun bei jedem Einzelnen von euch, zusammen mit unzähligen Engeln, und noch einmal lege ICH Meine Hände auf euer Haupt und segne euch. Seid gesegnet, Meine Söhne, Meine Töchter, und reich beschenkt mit Meiner himmlischen Liebe, Meiner himmlischen Barmherzigkeit und Meinem himmlischen Frieden. Und ICH segne nicht nur euch, sondern Mein Segen ergießt sich jetzt wie ein mächtiger Lichtstrahl in die ganze Schöpfung. Und es ertönt durch alle Sphären: „Meine geliebten Kinder, ICH liebe euch über alles.“

Amen.